Auch ein integratives Theaterstück war geboten. FOTO: TORSTEN RÜDIGER

ÖKUMENE

Theater und Musik in St. Matthäus

STADTOSTEN. „Hinzugezogen" lautete das Motto der ökumenischen „Nacht der offenen Kirchen" im Südosten der Stadt. Evangelische und katholische Gemeinden sowie auch die Mennoniten und die altkatholische Gemeinde hatten dazu eingeladen.

In der evangelischen Gemeinde St. Matthäus begrüßten ein Lagerfeuer und beleuchtete Bäume im großen Garten die vielen Besucher. Sehr abwechslungsreich gestaltete sich das Programm an diesem Abend. Den Auftakt gab ein integratives Theaterstück der Bewohner des Johann-Hinrich-Wichern-Hauses, das diese gemeinsam mit ehemaligen Kindern des Kindergartens St. Matthäus aufführten. Das Quartett „Ratis-Brass" und auch der Posaunenchor St. Matthäus erfreuten die Gäste. Und diese konnten in einer Ausstellung mit „Koffergeschichten" erfahren, wie viele Gemeindemitglieder nach Regensburg gezogen sind. (er)